PFULLENDORF aktuell

Ausgabe KW 03 / 2015 Jahrgang 24 Mittwoch, 14.01.2015

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs verlieh Bürgermeister Thomas Kugler (links) hohe Auszeichnungen an die langjährigen und verdienten ehemaligen Kommunalpolitiker Rainer Schmauder, Karl Fritz, Klaus Fiesel, Oskar Duelli und Karl Michelberger (von rechts). Mehr Bilder vom Neujahrsempfang gibt es im Innenteil dieser Ausgabe. *Foto: Anthia Schmitt*

BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**
Dienstag, 20. Januar
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

■ **Abfuhr Papiertonne**
Donnerstag, 15. Januar
PT 3 + 4 + 6 + 7 = Kernstadt östlich der Gartenstraße, nördlich der Friedhofstraße, Kogenäcker, Rosslauf, Hesselbühl und Aach-Linz
Freitag, 16. Januar
PT 1 + 2 + 5 = Restliche Kernstadt, Ortsteile außer Aach-Linz

Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**
Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Hallenbad**
Montags, 16 – 18 Uhr
(nur Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr
(ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

■ **Seepark Linzgau**
Täglich 9 – 20 Uhr

WALDVOGEL
Bad & Heizung & Solartechnik

Bäder mit Ideen
Wärme mit System

Rufen Sie uns an, wenn es um Ihr Bad oder Ihre Heizung geht.

Bäder- und Kaminofen-ausstellung

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90

Mit Optimismus und Mut ins Neue Jahr

Pfullendorf/stt – Ohne all jene Probleme in den verschiedenen Ansprachen zu vernachlässigen, die die Welt seit Monaten und ganz aktuell in Atem halten, durften die Pfullendorfer beim Neujahrsempfang am Samstag mit Humor und Optimismus ins Jahr 2015 starten. Die Stadthalle war bis auf den letzten Platz besetzt. Festredner war der Ermutiger und Überlebenstrainer Johannes Warth.

Nicht nur die Bürger waren in großer Zahl zum Neujahrsempfang, den die Stadt traditionell gemeinsam mit den Kirchen und der Garnison ausrichtet, gekommen, sondern auch viele prominente Vertreter aus Politik, öffentlichem Leben und Wirtschaft, darunter auch die Abgeordneten im Bundes- und Landtag, Lothar Riebsamen und Klaus Burger, sowie Landrätin Stefanie Bürkle oder Wilfried Franke vom Regionalverband Bodensee-Oberschwaben. In seiner Ansprache ließ Kugler, der zum feierlichen Anlass die Amtskette umgelegt hatte, das abgelaufene Jahr Revue passieren. Besonders Baumaßnahmen waren es, die die Verwaltung beschäftigten und die Entwicklung der Stadt vorantrieben. Als größte Projekte listete Kugler die Sanierung und den Umbau der Härle-Schule, das Dorfgemeinschaftshaus Otterswang, die Erschließung des Wohnbaugebiets Hohkreuzerlänge II, die Erschließung des Bahnareal, den Bau des Gaisweiler Kreisels, die Modernisierung der Stadthalle und den Anschluss des Weilers Langgassen an die Abwasserbeseitigung samt Neugestaltung der Ortsdurchfahrt auf. Für eine „nachhaltige und ungebrochene Entwicklung" sprechen außerdem die 91 privaten Baugenehmigungen, die im vergangenen Jahr in Pfullendorf erteilt wurden. Entgegen dem allgemeinen Trend in der Region war die Bevölkerungszahl in Pfullendorf nicht rückläufig, sondern stieg um 40 Bewohner an.
Weiterhin berichtete der Bürgermeister über die Neustrukturierung des Krankenhauses oder über die verschiedenen Investitionen, die in die Bildung und Betreuung der Kinder flossen. „Bildung und Erziehung hat für mich einen hohen Stellenwert", sagte Kugler,

Fortsetzung auf Seite 2

Gehölze & Stauden für Ihren Garten

Die Baumschule in Ihrer Nähe:
Tel. 07551/60132
Linzgau Baumschule
Hauptstr.4a, Owingen
LINZGAU BAUMSCHULE

Stadtnachrichten

Fortsetzung von Seite 1

Die Stadthalle war beim Neujahrsempfang bis auf den letzten Platz besetzt. Auch zahlreiche prominente Vertreter aus Politik und Wirtschaft weilten unter den Gästen. *Foto: Anthia Schmitt*

Klaus Fiesel (rechts) wurde von Bürgermeister Thomas Kugler für seine besonderen kommunalpolitischen Verdienste mit dem Wappenehrenteller der Stadt ausgezeichnet. *Foto: Anthia Schmitt*

Rainer Schmauder wurde für sein kommunalpolitisches Engagement von Bürgermeister Thomas Kugler mit der Ehrenmedaille der Stadt in Gold geehrt. *Foto: Anthia Schmitt*

Bürgermeister Thomas Kugler ehrte Oskar Duelli, der seine Tätigkeit im Denkinger Ortschaftsrat nach 34 Jahren beendete, mit der Ehrenmedaille der Stadt in Gold. *Foto: Anthia Schmitt*

Karl Michelberger war 15 Jahre lang im Gemeinderat tätig. Er erhielt von Bürgermeister Thomas Kugler die Ehrenmedaille der Stadt in Gold. *Foto: Anthia Schmitt*

„eine hervorragende Bildungs- und Erziehungsarbeit ist einer der Hauptgaranten für eine erfolgreiche Stadt."
Ein besonderer Dank Kuglers, der sich später auch in den Ehrungen niederschlug galt den Gemeinderäten und Ortschaftsräten, die bisher und in Zukunft eine erfolgreiche Arbeit in den Gremien leisten. „Summa summarum können wir dem abgelaufenen Jahr eine gute Note für Pfullendorf geben", zog Kugler, der in Anbetracht der jüngsten Ereignisse und um sich greifenden Proteste, spontan einen besonderen Gruß an die muslimischen Mitbürger richtete, die „friedlich und integriert in Pfullendorf leben und in der Stadt willkommen sind". Kugler nannte die Integrationskurse der Volkshochschule, in denen in den vergangenen Jahren 300 Menschen aus 70 Nationen, die deutsche Sprache erlernten und sich mit der hiesigen Kultur vertraut machten.
In seiner Vorschau auf das neue Jahr sagte Kugler, dass zwar einige Baumaßnahmen aus finanziellen Gründen verschoben werden müssten, die Stadt aber ihren Verpflichtungen in allen Bereichen nachkommen und strukturell etwas bewegen könne. „Wir werden unsere Aufwendungen für Sanierungen und Unterhaltsmaßnahmen im Haushaltsplanentwurf erhöhen, um unsere Infrastruktur in einem ordentlichen Zustand zu halten", sagte Kugler im Vorgriff auf die Haushaltsberatungen. „Neue Knüller" seien im nächsten Jahr nicht zu erwarten, dafür werde die Sanierung der Grundschule am Härle, die knapp die Hälfte des Investitionsbudgets in Anspruch nehme, eine dominierende Baumaßnahme sein. Investitionen seien außerdem für die Fertigstellung der Erschließung des Bahnareals, das Dorfgemeinschaftshaus Otterswang, den Anschluss Tautenbronns an die zentrale Abwasserbeseitigung und den Ausbau des schnellen Internets in den Ortsteilen eingeplant.
Weitere Themen, die im neuen Jahr anstehen, sind die künftige Nutzung des Technologie-

Stadtnachrichten

Bürgermeister Thomas Kugler verlieh Karl Fritz für seine langjährige Tätigkeit als Ortsvorsteher von Zell den Wappenehrenteller der Stadt. Foto: Anthia Schmitt

Pfarrer Hans Wirkner appellierte in seinem Grußwort an die Bürger der Stadt, fremden Menschen offen und herzlich zu begegnen. Foto: Anthia Schmitt

und Innovationszentrums am Stadtsee oder der Verkauf des Bahnhofs. „Ich hoffe, dass wir da endlich einen Knopf hinbekommen", sagte Kugler. „Mit Wehmut" sieht der Bürgermeister die Notwendigkeit, den Bau des Kreisels am Stadtgartenvorplatz um ein Jahr zu verschieben und den Umbau des Dominikanerinnenklosters vorläufig auf dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen zu reduzieren.

Im Bereich Bildung und Erziehung sind im neuen Jahr Zukunftsaufgaben zu lösen, darunter die Planung für den Kindergarten am Stadtgarten und das evangelische Tagheim oder den Umbau der im Moment politisch etwas ins Stocken gekommenen Schullandschaft. Außerdem soll das Seniorenkonzept bis Mitte des Jahres stehen.

Einen ausdrücklichen Dank richtete Kugler an all jene, die sich in den Dörfern, Kirchen, Schulen, Kindergärten, sozialen Einrichtungen und Vereinen ehrenamtlich engagieren. „Ihr Verdienst kann nicht hoch genug eingeschätzt werden", sagte Kugler, „wir profitieren alle davon, wenn sich Menschen uneigennützig mit Begeisterung für andere engagieren." Und: „Unsere Gesellschaft ist darauf angewiesen, dass es Menschen gibt, die sich der Gemeinschaft verschrieben haben und in allen Bereichen Gutes tun, anstatt in den eigenen vier Wänden zu verharren."

Für fünf Bürger, die sich im kommunalpolitischen Bereich besonders für das Wohl der Stadt engagiert hatten, gab es beim diesjährigen Neujahrsempfang eine Ehrung. Oskar Duelli aus Hilpensberg erhielt nach 34-jährigem „wertvollem" Mitwirken im Ortschaftsrat Denkingen eine Urkunde und die Ehrenmedaille der Stadt in Gold. Die gleiche Auszeichnung wurde Karl Michelberger aus Mottschieß und Rainer Schmauder aus der Kernstadt nach 15 Jahren im Gemeinderat zuteil. Karl Fritz aus Zell, der nach über 25 Jahren sein Amt als Ortsvorsteher in jüngere Hände legte, wurde mit dem Wappenehrenteller der Stadt ausgezeichnet, ebenso Klaus Fiesel aus Langgassen, der über 20 Jahre als Ortsvorsteher und über 15 Jahre als Gemeinderat tätig war. Für jeden einzelnen Geehrten fand Bürgermeister Kugler persönliche Worte, in denen er die besonderen Verdienste und Fähigkeiten hervorhob.

„Ich lebe gern in Pfullendorf", griff Oberst Thomas Schmidt, Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen, in seinem Grußwort das Motto des Films „Pfullendorfer Stadtgeschichten" auf, aus dem es zu Beginn der Veranstaltung einen kleinen Auszug als Vorgeschmack auf die öffentliche Vorführung am 7. März gab. Wenn die Welt draußen aus den Fugen gerate, wie es derzeit in den zahlreichen Krisenherden der Fall ist, sei es wichtig, dass das direkte Umfeld in den Fugen bleibe, sagte Schmidt. In Pfullendorf sei es ihm darum nicht bange, dankte er für die Herzlichkeit der Bürger, vor allem auch gegenüber den Soldaten in der Stadt.

Oberst Thomas Schmidt bekannte in seinem Grußwort, dass er gern in Pfullendorf lebt. Foto: Anthia Schmitt

Bekanntmachungen

STADT PFULLENDORF

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015

1. Steuerfestsetzung

Diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2015 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und es bei unveränderten Besteuerungsgrundlagen bleibt, haben die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten. Aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetztes (GrStG) wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015 in derselben Höhe wie für das Jahr 2014 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2015 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse zu überweisen oder einzuzahlen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Pfullendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Pfullendorf, den 07.01.2015

gez. Kugler
- Bürgermeister –

Stadtnachrichten

Bürgermeister Thomas Kugler informierte in seiner Ansprache über die Entwicklung der Stadt und dankte allen Bürgern, die sich ehrenamtlich für die Allgemeinheit engagieren. Foto: Anthia Schmitt

Festredner des Abends war der Ermutiger, Überlebensberater und Kabarettist Johannes Warth. Foto: Anthia Schmitt

Für die Kirchen sprach der evangelische Pfarrer Hans Wirkner. Er erzählte von einem Kinderkrippenspiel, bei dem der Wirt versehentlich seinen abweisenden Originaltext veränderte und sprach: „Ja, kommt herein." In Pfullendorf und in den Kirchengemeinden seien im Lauf der letzten Jahrzehnte viele Fremde angekommen, erinnerte er sich. Evangelische Menschen aus dem Osten, katholische Arbeiter aus den Ländern im Süden, Angehörige der syrisch-orthodoxen Gemeinde und Muslime. „Haben wir Platz für diese fremden Menschen", sagte Wirkner, „lasst uns in Freiheit, Nächstenliebe und Wahrhaftigkeit beieinander sein." Erst wenn die Menschen, wie jener kleine Krippenspieler, Ja sagten, sei das Jahr ein Anno domini, ein Jahr des Herrn. „Ich wünsche mir, dass unsere Stadt Heimat und Herberge für Menschen ist, die zu uns kommen", sagte Wirkner.

Festredner war der Ermutiger und Lebensberater Johannes Warth. Er führte den Gästen in einer komödiantischen Bühnenshow, die viele spontane Lacher und lang anhaltenden Beifall auslöste, vor Augen, wie schlecht sich eine negative Grundhaltung auf das Leben auswirkt. Mit positiven Gedanken müsse man bereits morgens in den Spiegel schauen, um auch auf andere Menschen positiv zu wirken. „Des goht scho", müsse das Leitmotiv im eigenen Leben werden, um den Mut zu Neuem zu haben und andere zu motivieren. Für Pfullendorf, einer Stadt, die „noch positiv anders tickt", wünschte er sich, dass die Menschen freundlich miteinander umgehen. Nicht nur in der Ferne oder auf hohen Gipfeln dürfe man sich, wenn man zufällig einen Pfullendorfer trifft, gemeinsam herzlich und kameradschaftlich freuen, ebenfalls ein Pfullendorfer zu sein, sondern auch im täglichen Leben in der Stadt.

Für die festliche musikalische Umrahmung des Neujahrsempfangs sorgte das Bläserquintett „Linzgau Brass". Nach der Veranstaltung luden die Gastgeber, wie in jedem Jahr, zu einem Stehempfang ein, bei dem die Trachtenfrauen in bewährter Weise die Bewirtung übernahmen. Bis spät in den Abend standen die Gäste in ungezwungener Atmosphäre beieinander, plauderten und tauschten gute Wünsche für das Neue Jahr aus.

Ihr starker Werbepartner in der Region.
PFULLENDORF aktuell

STADTNACHRICHTEN

Städtische Rentner

Stammtisch

Pfullendorf/hsg – Der nächste Stammtisch der ehemaligen städtischen und spitälischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter findet am Donnerstag, 15. Januar, im Gasthaus „Deutscher Kaiser" statt. Beginn ist um 15 Uhr.

Stadtplanung

Vortrag

Pfullendorf/pa - Wie die Pfullendorfer Stadtbefestigung im Zuge der Stadterhebung um 1220 höchstwahrscheinlich konstruiert wurde, wird am Mittwoch, 21, Januar, um 19 Uhr im Gasthaus „Deutscher Kaiser" anhand einer Powerpoint-Präsentation unter dem Motto „Die Pfullendorfer Stadtplanung – 108 Grad in der Wintersonne" eindrücklich dargestellt. Die Pfullendorfer Stadtbefestigung wurde von Stauferkönig Friedrich II klar angeordnet, die Pläne von Fachleuten entworfen und mit viel Arbeitsaufwand über Jahre umgesetzt. Eine außergewöhnliche klare Geometrie ermöglichte Peter Klink aus Denkingen die Entdeckung einer Anlage im goldenen Schnitt, ein Novum in der mittelalterlichen Städteforschung. Anhand von weiteren Beispielstädten und der kürzlich heraus gegebenen Karte „108 Grad" wird das Phänomen in dem Vortrag dargestellt. Alle Interessierten sind eingeladen.

Weihnachten

Feiertagsdienste besucht

Pfullendorf/stt - Traditionell haben Bürgermeister Thomas Kugler und Hauptamtsleiter Hans-Jürgen Rupp am ersten Weihnachtstag einigen Einrichtungen, bei denen an den Feiertagen ganz regulär gearbeitet wurde, einen Besuch abgestattet. In der chirurgischen Abteilung des Krankenhauses wurden sie von Oberarzt Dr. Taibi El Amrani und den beiden angehenden Krankenschwestern Sophie Rentsch und Shahe Baljija begrüßt. Bei einer Tasse Kaffee berichtete El Amrani von der guten Auslastung des Krankenhauses im zu Ende gehenden Jahr. Vor allem bei den ambulanten Operationen stieg die Zahl der Patienten deutlich an. „So viele, wie noch nie", sagte El Amrani, der auf die arbeitsintensive Betreuung der ambulanten Patienten, die morgens kommen, auf den Eingriff vorbereitet werden und nach der Operation bis zur ihrer Entlassung am Abend betreut werden, hinwies. Aber auch im stationären Bereich konnte die Zahl der Patienten deutlich gesteigert werden. „Wir waren sehr gut in der Belegung, wir hatten gegenüber dem Vorjahr rund 300 stationäre Patienten mehr, zu uns kommen Patienten von überall her", erklärte der Oberarzt, auf dessen Operationstisch an Weihnachten zwei Patienten mit akuten Gefäßverschlüssen und eine betagte Patientin mit einem Oberschenkelhalsbruch landeten. Über die Situation des Pfullendorfer Krankenhauses nach dem Wechsel der Kliniken Landkreis Sigmaringen zur SRH Holding (Stiftung Rehabilitation Heidelberg) sagte El Amrani: „Außer, dass wir einen neuen Namen haben, hat sich nichts geändert, wir haben ein sehr gut renoviertes Haus und wir haben alles, was wir brauchen." Nichts hat sich laut El Amrani außerdem an den Plänen der SRH Holding geändert, im nächsten Jahr kräftig in Pfullendorf zu investieren. Im zweiten Stock wird bis zum Ende des Jahres eine Station für neurologische Rehabilitation eingerichtet, auf der schwer nervengeschädigte Patienten nach der Akutversorgung genesen. Dass die neue Station, die mit 16 Betten ausgestattet wird, ausgelastet sein wird, steht für El Amrani außer Frage, denn neben den Patienten aus der Region sollen auch Patienten aus der neurologischen Fachklinik Langensteinbach, ebenfalls ein Haus im großen Klinikenverbund der SRH Holding, zur weiteren Behandlung nach Pfullendorf verlegt werden. Im Anschluss waren Kugler und Rupp beim

Stadtnachrichten

Bürgermeister Thomas Kugler und Oberarzt Dr. Taibi El Amrani wünschten Patientin Ingrid Henke aus Albstadt eine schnelle Genesung. *Foto: Anthia Schmitt*

Pfullendorfer Polizeiposten, der auch über die Feiertage rund um die Uhr besetzt war, zu Gast. Die diensthabenden Beamten erlebten eine eher ruhige Heilige Nacht. „Wir hatten einige kleinere Einsätze in der Nacht von Heiligabend und sind am Morgen des ersten Feiertags zu einer betrunkenen Person ausgerückt", berichteten Revierleiter Volkmar Rees und Christian Zielke, Leiter des Polizeiposten Pfullendorf. Die beiden blickten insgesamt auf ein aus polizeilicher Sicht - trotz tödlicher Unfälle, Suizide und anderer tragischer Einsätze - „eher unspektakuläres Jahr" für die 13 Beamten in der Linzgaustadt zurück. Drogen, vor allem auch im Straßenverkehr, seien ein Dauerthema gewesen, und die Einbruchskriminalität, bei der viel Gewicht auf die vorbeugende Beratung zur Gebäudesicherung gelegt wird. „Wir gehen auf die Wohnungsinhaber zu und geben Empfehlungen", sagte Rees. Er hob den „guten Kompromiss" hervor, den der rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr besetzte Polizeiposten in Pfullendorf zusätzlich zum Polizeirevier in Bad Saulgau bietet, um „im ländlich strukturierten Raum die Polizeiversorgung sicher zu stellen". Übrigens eine Rarität im baden-württembergischen Polizeiwesen, die es in dieser Form sonst nur noch im Landkreis Biberach gibt. Beschäftigt hat die Beamten auch die Reform im Polizeiwesen des Landes, das für die Polizei im Landkreis Sigmaringen die Verlegung der Polizeidirektion von Sigmaringen nach Konstanz, wo die einstigen Direktionen aus den vier Landkreisen Konstanz, Sigmaringen, Bodenseekreis und Ravensburg gebündelt wurden, bedeutete. „Der Notruf läuft jetzt in Konstanz auf und wir erhalten unsere Einsätze aus Konstanz, sonst hat sich für die Arbeit vor Ort nichts geändert", erklärte Rees. Einen großen Vorteil des neuen großen Präsidiums sieht er bei Einsätzen, die, wie beispielsweise bei Amokläufen, einen hohen Personaleinsatz erfordern. „Es gibt die Kreisgrenzen nicht mehr, sodass man sehr schnell viele Streifenwagen einsetzen kann, das macht sich bei solchen Einsätzen positiv bemerkbar", sagte Rees.

VHS

Integrationskurs feiert gemeinsam

Pfullendorf/hsg - Der neue Integrationskurs Deutsch an der Volkshochschule Pfullendorf hat Anfang November begonnen. Mit gutem Erfolg, viel Interesse und großer Freude lernen seither an vier Vormittagen in der Woche die Teilnehmer aus Italien, Syrien, Polen, Litauen, Rumänien und dem Kosovo die deutsche Sprache. Bei allem Pauken von Vokabeln und Grammatik soll der Austausch der Teilnehmer untereinander und das Kennenlernen der unterschiedlichen Kulturen nicht zu kurz kommen. Daher beschlossen die Leiterin der VHS, Hermine Reiter und die Dozentin des Kurses, Gerda Muche, gemeinsam mit den Teilnehmern eine kleine Weihnachtsfeier zu veranstalten. Gern bereitete jeder Teilnehmer eine Speise aus seinem Heimatland für das vielfältige Buffet zu. Außerdem standen die Weihnachtslieder und traditionellen Tänze aus den verschiedenen Ländern im Mittelpunkt. In den vergangenen Wochen sind die Teilnehmer zu einer freundschaftlichen Gruppe zusammengewachsen. Jung und Alt, Männer und Frauen, alle unterhalten sich mit den bereits erlernten Deutschkenntnissen über die verschiedensten Themen. Nach den Weihnachtsferien, in die man sich herzlich voneinander verabschiedete, ging es am 7. Januar wieder mit Elan in den Unterricht. "Dieser Kurs ist eine der engagiertesten und motiviertesten Gruppen seit wir diese Integrationskurse Deutsch anbieten", sagte Hermine Reiter, „es ist eine Freude, die Fortschritte und die Motivation der Kursteilnehmer zu sehen."

Tourist-Information

Veranstaltungskalender

Pfullendorf/pa – Die Tourist-Information am Marktplatz bittet alle Kulturschaffenden und Vereinsvorstände, regelmäßig ihre Termine und Veranstaltungen für den Veranstaltungskalender einzureichen. Termine können so leichter abgestimmt und

Fortsetzung auf Seite 11

Die Teilnehmer am Integrationskurs der Volkshochschule verabschiedeten sich mit einer kleinen Feier in die Weihnachtsferien. *Foto: Stadt*

Neujahrsempfang

Neujahrsempfang

Neujahrsempfang

Neujahrsempfang

Kirchennachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf
Donnerstag, 15. Januar
7.00 Uhr Morgenlob (Chorraum)
Freitag, 16. Januar
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Pflegeheim Wort-Gottes-Feier
Samstag, 17. Januar
20.00 Uhr Neujahrskonzert
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier
Dienstag, 20. Januar
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 21. Januar
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier

Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf
Samstag, 17. Januar
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Montag, 19. Januar
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johann d.T., Denkingen
Freitag, 16. Januar
7.45 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Dienstag, 20. Januar
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee
Donnerstag, 15. Januar
18.25 Uhr Ruschweiler Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Ruschweiler Messfeier
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Kinderkirche
Montag, 19. Januar
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau
Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferentin Judith Kah, Telefon 07552/9228413, eMail: judith.kah@kirche-pfullendorf.de
Gemeindeassistent Sebastian Kraft, Telefon 07552/9228412, eMail: sebastian.kraft@kirche-pfullendorf.de
Diakon Dieter Riedmiller, Telefon 0171/2750893, eMail: dieter.riedmiller@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Irmgard Blum, Angelika Kaluza, Franziska Endres, Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags 13 – 15 Uhr, mittwochs 14 – 17 Uhr, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen, donnerstags am Vormittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzende:
Pfullendorf: Ulrike Mewes, Telefon 07552/5635
Zell: Elke Weidle, Telefon 07552/5267
Otterswang: Luitgard Götz, Telefon 07552/6237
Denkingen: Karl Löhle, Telefon 07558/94266
Illmensee: Waltraud Scholl, Telefon 07558/575 und Monika Weiß, Telefon 07558/1234
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik
Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Maria Rebholz, Telefon 07552/5672
Kinderchor: Ulrike Maier, Telefon 07552/408263
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten
Kontakt: Steffen Speck, Telefon 07552/4366, Johannes Aslan, Telefon 0172/1008580, und Nils Quednow, Telefon 07552/91651

Hauskreis
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder
Kontakt: Stefan Menner, Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe
Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Stefanie Eckelt, Telefon 07552/408078

St. Martin, Aach-Linz
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr Messfeier
Dienstag, 20. Januar
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Dienstag, 21. Januar
18.00 Uhr Messfeier

Seelsorgeeinheit Wald
Pfarrer Josef Maurer, Wald, Telefon 07578/634
Pfarrer Meinrad Huber, Herdwangen, Telefon 07557/240
Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-Linz:
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche
Sonntag, 18. Januar – Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Eckhoff

Ansprechpartner
Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, Fax 07552/8462, E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub
Donnerstag, 15. Januar, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Spielenachmittag
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Jugend
Kontakt: Tina Boy, Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik
Posaunenchor
Leitung: Michael Rau, Telefon 07557/91027
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags 18.30 Uhr

Kirchenchor
Leitung: Bärbel Ehni, Telefon 07558/94214

Singetse
Mittwoch, 14. Januar, 19.30 Uhr
Café Moccafloor, Treffen
Kontakt: Gisela Marx, Telefon 07552/8813

Frauen
Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache
Haus- und Diasporakreise
Pfullendorf: 14-tägig freitags, 19 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000; Pfullendorf: Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, Familie Reutter, Telefon 07552/40128

Kontaktmöglichkeiten:
Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

MENNONITENGEMEINDE

Donnerstags, 20 Uhr, Hauskreise

Erfahrung heißt Vertrauen
– Erd-, Feuer- See- und Friedwaldbestattung
– Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
– Überführung im In- und Ausland
– Erledigung aller Formalitäten
– Trauerdrucksachen
Stoß BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz
Mitglied im Bestatterverband Baden-Württemberg
Sigmaringer Straße 27
88630 Pfullendorf
Telefon 07552/8653
Friedhofstraße 25
88356 Ostrach
Telefon 07585/932030
Dienstbereit Tag & Nacht
www.stoss-bestattungen.de
Email: info@stoss-bestattungen.de

Kirchen / Stadtnachrichten

Informationen bei Stefan Storz, Telefon 07552/409274 oder unter www.mennoniten-pfullendorf.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Dienstags
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.) oder 07551/952911 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags
9.30 Uhr Biblischer Vortrag
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium
Versammlungsraum:
Bleichestraße 2

Wasser ist Leben
Gesundheit: Heute haben knapp zwei Drittel der Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser. 1990 waren es noch nicht einmal die Hälfte.
Brot für die Welt
Postbank Köln
500 500-500
BLZ 370 100 50
Quelle: UNDP-Bericht über die menschliche Entwicklung 1999

KIRCHEN

Singetse

Heute Treffen

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen der Singetse findet am Mittwoch, 14. Januar, im Café Moccafloor statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Pfarrgemeinderat

Bekanntmachung zur Wahl

Pfullendorf/pa – Die Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau teilt mit, dass am Sonntag, 15. März, die Pfarrgemeinderatswahlen in der Seelsorgeeinheit stattfinden.
In der Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau sind insgesamt 24 Mitglieder des Pfarrgemeinderats zu wählen. Das Wahlgebiet ist in vier Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt. Im Stimmbezirk Pfullendorf St. Jakobus sind zwölf Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen. Im Stimmbezirk Pfullendorf-Denkingen St. Johannes d. T. sind vier Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.
Im Stimmbezirk Pfullendorf-Zell a.A. St. Peter und Paul sind vier Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen. Im Stimmbezirk Illmensee Mariä Himmelfahrt sind vier Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.
Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt. Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind. Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 1. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von zehn Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden. Die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich. Das Wählerverzeichnis kann vom 2. bis 9. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden. Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig. Die Pfarrgemeinderatswahl 2015 wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt. Briefwahlunterlagen werden Ihnen zugestellt. Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden. Der Wahlvorstand setzt sich wie folgt zusammen: Franz Winter, Pfullendorf (Vorsitzender), Martinho Dias Mértola, Pfarrer, Karl Fehrenbach, Pfullendorf, Klaus Fiesel, Denkingen, Anton Greinacher, Zell, Bruno Heudorfer, Otterswang, Günter Kratzer, Pfullendorf, Hugo Müller, Pfullendorf, Josef Rauch, Illmensee und Klaus Ruther, Pfullendorf. Gleichzeitig fordert Pfarrer Martinho Dias Mértola die Mitglieder der Seelsorgeeinheit in einem offenen Brief zur aktiven Teilnahme an der Wahl auf. Er schreibt: "Bitte sprechen Sie Gemeindemitglieder an, dass sie sich für die PGR-Wahl in ihrer jeweiligen Pfarrgemeinde aufstellen lassen. Natürlich können Sie sich auch selbst bereiterklären, sich als Pfarrgemeinderat beziehungsweise Pfarrgemeinderätin aufstellen lassen zu wollen." Das Katholische Pfarramt oder die amtierenden Pfarrgemeinderäte nehmen Kandidatenvorschläge schriftlich - auch anonym - oder telefonisch gern an. Das Motto der Wahl "Gib der Kirche Dein Gesicht" soll viele Menschen dazu ermutigen, bei der Wahl als Pfarrgemeinderat oder Pfarrgemeinderätin zu kandidieren und zu wählen, schreibt Dias Mértola.

Fortsetzung von Seite 5

Terminüberschneidungen vermieden werden. Alle Termine sind online unter www.noerdlicher-bodensee.de und www.pfullendorf.de abrufbar sowie in einer zweimonatigen Vorschau im Bürgerbüro erhältlich. Wer seine Veranstaltungstermine noch nicht übermittelt hat oder vielleicht eine Veranstaltung abgesagt beziehungsweise auf ein anderes Datum verlegt hat, wird gebeten, dies der Tourist-Information zu melden. Es werden jederzeit Termine und Ergänzungen per eMail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de oder per Fax an 07552/931130 entgegen genommen. Um die Veranstaltungen im Internet nicht nur aktuell, sondern auch attraktiv zu präsentieren, wäre es nützlich, wenn die Veranstalter zu jeder Veranstaltung eine Kurzbeschreibung und ein digitales Foto zur Verfügung stellen. Für telefonische Rückfragen steht die Touristinformation unter 07552/251131 gern zur Verfügung.

Kinder– und Jugendbüro

Aktuelle Angebote

Pfullendorf/pa - Der »Kids-Treff« für Grundschüler öffnet am Donnerstag, 15. Januar, und am Freitag, 16. Januar, jeweils von 14.30 bis 16 Uhr. Am Donnerstag, 15. Januar, sowie am Freitag, 16. Januar, findet von 16 bis 18 Uhr für alle Schüler der fünften bis siebten Klasse die „Youth Session" im Jugendhaus statt. Am Donnerstag, 15. Januar, ist von 18 bis 21 Uhr für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren das Jugendhaus zum „Offenen Treff" geöffnet. Am Freitag, 16. Januar, startet das Wochenende für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren mit dem „Offenen Treff" von 18 bis 22 Uhr. Am Montag, 19. Januar, sind Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren von 16.30 bis 19 Uhr in den „Offenen Treff" eingeladen. Am Mittwoch, 21. Januar, findet von 14 bis 16 Uhr für alle Jugendlichen der Klassen 5 bis 7 das Angebot „Fun und Action im Jugendhaus" statt. Am selben Abend öffnet für Jugendliche von zwölf bis 18 Jahren von 16.30 bis 19 Uhr der „Offene Treff".

KULTUR

Konzert

Kufe 12 geht weiter

Pfullendorf/pa – Wie schon beim großen überregionalen Kulturfestival „Kufe 12" im Jahr 2012 mit rund 150 integrativen Veranstaltungen geht die Kufe nun unter dem Motto „Schatzsuche statt Fehlerfahndung" weiter. Am Samstag, 17. Januar, um 20 Uhr eröffnet die Lautenbacher Blaskapelle gemeinsam mit dem Trio Berlin, in dem Petra Woisetschläger, Jos Rinck und Udo Betz mitwirken, in der Stadthalle den Veranstaltungsreigen der Kufe 2015/2016 mit rund 20 Veranstaltungen. Die vier Jahreszeiten sind die Grundlage eines Projekts, das im Rahmen des Festivals zur Aufführung kommt. Bei der Eröffnung am 17. Januar steht das Thema „Winter" auf

Ihre Adresse für geschmackvoll gestaltete Grabdenkmale
Carola Sonntag
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin
Restauratorin im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk
Friedhofstrasse 9 · 88630 Pfullendorf
Telefon 0 75 52/85 57 · Telefax 0 75 52/88 72

wenn's persönlich sein soll
Bestattungen Hanssler
Tel.: 0 75 52 - 67 21
www.Bestattungen-Hanssler.de
Kirchplatz. 9
88630 Pfullendorf
Lindenstr. 20
88630 Denkingen
Tel.: 07552 - 67 21

Kultur

Der Flötist Jos Rinck und die Blaskapelle Lautenbach eröffnen die Fortsetzung der Kufe mit einer musikalischen Inszenierung zum Thema »Winter«. *Foto: Veranstalter*

dem Programm. Karten für dieses außergewöhnliche Projekt gibt es zu 14 Euro bei der Tourist-Information im Bürgerbüro, Telefon 07552/251131. »Schatzsuche statt Fehlerfahndung«, unter diesem Leitmotiv stand die Kufe 12, ein Festival zum Thema Integration und Inklusion, das in den Jahren 2012 und 2013 in der gesamten Bodenseeregion stattfand. Mehr als 160 Veranstaltungen, bei der die Zusammenarbeit von sogenannten behinderten Künstlern und sogenannten Profikünstlern im Vordergrund stand, begeisterten das Publikum. Die große Resonanz, die dieses Festival ausgelöst hat, hat die Organisatoren um André Heygster bewogen, in den Jahren 2015 und 2016 erneut ein solches Festival zu veranstalten. Im Mittelpunkt des Projekts stehen der Flötist Jos Rinck mit der Blaskapelle Lautenbach zum Thema »Die vier Jahreszeiten«. Gemeinsame Ziele in der Zusammenarbeit behinderter und nicht behinderter Menschen führt davon sind die Organisatoren felsenfest überzeugt, zu einem selbstverständlichem Umgang miteinander. Inklusion kann nur gemeinsam erlebt und erfahren werden. Deswegen ist die Kufe besonders unterstützenswert. Solch ein ambitioniertes Projekt kostet sehr viel Geld, zumal die Kosten, die bei der Entwicklung und Durchführung entstehen, nicht durch Eintrittsgelder einzuspielen sind. Die Kufe ist also auf Sponsoring angewiesen. Wer das Projekt unterstützen will, überweist eine Spende auf das Konto der Kufe bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch, IBAN: DE20 6905 1620 0000 5822 70.

Das Linzgau Theater startet ab 16. Januar bei fünf Aufführungen der Komödie »Bescherung unterm Tannenbaum« einen Frontalangriff auf die Lachmuskeln der Zuschauer. *Foto: Veranstalter*

Linzgautheater

Schwank auf dem Programm

Pfullendorf/pa – Das Linzgautheater bringt ab 16. Januar an fünf Terminen den Schwank „Bescherung unterm Tannenbaum" von Erich Koch auf die Bühne des Kolpinghauses. Eigentlich sollte der Heiligabend ein freudiges Fest werden, denn die Mütter von Jule und Uwe würden gern deren Verlobung feiern. Dabei weiß Jule gar nicht, ob ihre Zuneigung zu Uwe überhaupt für eine Ehe reicht. Noch unsicherer wird sie, als der fesche Martin auftaucht, der auf der Suche nach seinem Vater ist. Das Chaos nimmt seinen Lauf, zumal Oma Lore zusätzliche Verwirrung stiftet. Die Zuschauer dürfen sich auf einen unterhaltsamen Abend mit vielen Attacken auf die Lachmuskeln freuen. Die Aufführungen finden am Freitag, 16. Januar, Samstag,

Kultur / Dies & Das

Carrington-Brown unterhalten das Publikum am 22. Januar in der Stadthalle mit kurzweiliger Musik-Comedy. *Foto: Veranstalter*

17. Januar, und Samstag, 24. Januar, um 19.30 Uhr sowie an den Sonntagen 18. und 25. Januar, um 16 Uhr statt. Einlass ist jeweils 90 Minuten vor Spielbeginn. Es wird eine Bewirtung angeboten. Der Eintritt kostet acht Euro. Der Erlös ist für den Bau des neuen Kolpinghauses und für die Bürgerstiftung Pfullendorf bestimmt. Karten im Vorverkauf gibt es beim Bürgerbüro am Marktplatz, bei der Sparkasse Pfullendorf, beim Reformhaus Kratzert und bei der Bäckerei Schwägler in Denkingen sowie bei Erich Koch, Telefon 07552/936942.

Musik-Comedy

Carrington-Brown gastiert

Pfullendorf/pa – Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur in Pfullendorf" ist am Donnerstag, 22. Januar, das Ensemble „Carrington-Brown" mit seinem Programm „Dream a little Dream" in der Stadthalle zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr. Carrington-Brown sind einzigartig. Normalerweise werden Dreiecksbeziehungen verheimlicht. Rebecca, Colin und Joe aber leben sie – bühnenreif und mit Hingabe: Rebecca ist schön, klug und sehr komisch. Colin ist cool, smart und sehr stimmlich. Joe, der Dritte im Bunde, ist alt und ein Cello. Mit seinem Bogen umspannt das Traumpaar der Musik-Comedy das musikalische Universum von Bach und Brahms über Bond und Beatles bis Britpop und Billy Jean. Staubtrockenes Understatement lässt Lachtränen sprudeln, wenn die beiden sehr britischen Wahlberliner sich und ihre Mitmenschen aufs Korn nehmen – gekonnt lasziv, erbarmungslos albern, hinreißend ironisch und immer mit einem musikalischen Bonbon in den Taschen. In seinem neuen Programm „Dream a Little Dream" kämpft das hochcharmante Trio Infernale erneut mit den Tücken des Alltags und wird dabei zur nicht geringen Empörung des altehrwürdigen Cellos Joe manchmal von einem lächerlich jungen Elektro-Klavier begleitet. Doch wenn es so richtig ernst wird und Rebecca die herzzerreißende Bekenntnis-Ballade „Für mich soll's deutsche Regeln regnen" vorträgt, ist Verlass auf Joes starke Saiten, ebenso wie beim schmerzhaften Reality Check namens „Steuerberater-Blues".

DIES & DAS

Regio-TIP

Workshop für Existenzgründer

Pfullendorf/pa – Das Regio-TIP veranstaltet am Freitag, 16. Januar, in Kooperation mit der IHK Bodensee-Oberschwaben einen Grundlagenworkshop für Existenzgründer. Von 9 bis 12 Uhr erfahren angehende Existenzgründerinnen und Existenzgründer die wichtigsten Aspekte und Erfolgsfaktoren für den Weg in die berufliche Selbständigkeit. Der Workshop findet im Technologie- und Innovationszentrum statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden unter Telefon 07552/251002 oder 0751/409226 beziehungsweise per E-Mail an entress@pfullendorf.de erbeten.

Initiative „Miteinander – Füreinander"

Nächstes Treffen

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen der Initiativgruppe „Miteinander – Füreinander" unter der Leitung von Evamaria Höffer findet am Donnerstag, 15. Januar, um 19 Uhr im „Grünen Haus" statt. Interessierte Gäste sind jederzeit willkommen. Am Mittwoch, 28. Januar, lädt die Initiative um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung mit Bürgermeister Thomas Kugler und Brigitte Jeske vom Verein „Hilfe von Haus zu Haus" in Inzigkofen ins Haus Linzgau ein. Informationen zur Initiative gibt es unter Telefon 07552/3829857.

Landratsamt

Neue Öffnungszeiten

Sigmaringen/pa - Zum neuen Jahr hat die Kreisverwaltung ihre Öffnungszeiten erweitert. „Wir wollen dadurch mehr Bürgernähe und Service für die Menschen im Landkreis bieten", erklärt Landrätin Stefanie Bürkle. Mit durchgängigen Öffnungszeiten über die Mittagszeit und einem weiteren Nachmittag sind die Mitarbeiter des Landratsamtes künftig acht Stunden in der Woche länger für die Anliegen der Kreiseinwohner erreichbar. Über diese Zeiten hinaus können auch individuelle Termine vereinbart werden. Die neuen Öffnungszeiten sind montags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12 Uhr, dienstags von 7.30 bis 16 Uhr und donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr. Sie gelten für das Landratsamt und alle Nebenstellen. Für den Bürgerservice mit Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinstelle gelten die unveränderten Öffnungszeiten montags bis freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Landratsamt

Gänse und Enten

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Veterinärdienst und Verbraucherschutz weist die Halter von Gänsen und Enten auf Folgendes hin: Enten und Gänse müssen innerhalb sieben Tagen vor dem Verbringen aus dem Herkunftsbestand auf hochpathogenes aviäres Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 untersucht werden. Die nationale Geflügelverbringungsbeschränkungsverordnung gilt bis 31. März 2015. Laut Mitteilung des Bundesministeriums für Ernährung

Dies & Das / Vereine

und Landwirtschaft können die Untersuchungen auch auf Veranlassung des Tierhalters als nicht amtliche Untersuchungen, also in einem privaten Labor durchgeführt werden. Der Fachbereich Veterinärdienst und Verbraucherschutz des Landratsamtes Sigmaringen erinnert die Geflügelhalter gleichzeitig an die Registrierungspflicht, insbesondere auch bei wesentlichen Bestandsveränderungen. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs unter Telefon 07571/1027521 zur Verfügung.

Elternschule

Neue Kurse

Pfullendorf/pa – Hebamme Ruth Schwarz bietet auch im neuen Jahr wieder fortlaufende Kurse und Schulungen für Eltern von Neugeborenen und Babys bis zum Kleinkindalter an. Sie finden – mit Ausnahme der Ferien – immer mittwochs ab 17.30 Uhr im ehemaligen Kreißsaal des Pfullendorfer Krankenhauses statt. Außerdem werden regelmäßig Geschwisterkurse für werdende Geschwister veranstaltet. Start im neuen Jahr ist am Mittwoch, 14. Januar, mit dem ersten Teil des Säuglingspflegekurses. Der zweite Teil zum Säuglingspflegekurs findet am Mittwoch, 21. Januar, statt. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos. Informationen gibt es bei Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333.

Fasnet

Dämmerumzug

Sentenhart/pa – Der Narrenverein Auenbachteufel im Walder Teilort Sentenhart feiert sein 20-jähriges Bestehen am Samstag, 17. Januar, mit einem großen Dämmerumzug. Ab 17.30 Uhr ziehen 54 Gruppen und Musiken durch den Ort. Anschließend wird in der Halle, im Zelt und in den Besenwirtschaften närrisch gefeiert.

VEREINE

Netzwerk 50 plus

Kurs zur Bildbearbeitung

Pfullendorf/pa – Die Weblotsen im Netzwerk 50 plus bieten auch im neuen Jahr wieder Kurse und Schulungen rund um den Computer für Senioren an. Zum Start gibt es einen Bildbearbeitungskurs, der am Donnerstag, 15. Januar, beginnt. An drei aufeinander folgenden Donnerstagen sowie in einer vierten Unterrichtseinheit zum angeleiteten Üben erfahren die Teilnehmer, wie sie ihre Bilder von der Kamera oder vom Handy auf den Computer laden, wie die Bilder verwaltet oder ausgedruckt werden und vieles mehr rund um die Bildbearbeitung. Für eine individuelle Schulung soll die eigene Kamera oder das eigene Smartphone sowie das Übertragungskabel mitgebracht werden. Die Kursgebühr beträgt 48 Euro sowie zehn Euro für einen Stick mit Informationen, Programmen und Übungsmaterialien. Der Kurs findet am 15., 22. und 29. Januar jeweils von 10 bis 12 Uhr in den Netzwerk-Räumen im Technologie- und Innovationszentrum am Stadtsee statt. Die Übungseinheit ist wegen der Fasnet für Mittwoch, 11. Februar, geplant. Anmeldungen sind vorab bei Kursleiter Eckhard Abramowski, Telefon 07557/8469, oder am ersten Kurstag möglich. Der nächste Grundkurs für Computer-Neueinsteiger sowie ein Kurs zur Tabellenkalkulation ab Februar sind in Vorbereitung. Anmeldungen zu diesen Kursen sind unter Telefon 07557/8469 bereits möglich.

Netzwerk 50 plus

Gesund und fit für Frauen

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50 plus setzt nach der Weihnachtspause seine Angebote für ältere Menschen in bewährter Weise fort. Der Kurs „Gesund und fit für Frauen", der immer montags und freitags von 10 bis 11 Uhr im Sportcenter Barz stattfindet, wendet sich an Frauen ab etwa 50 Jahren bis ins hohe Alter, die in kameradschaftlich netter Frauenrunde ihre Beweglichkeit und Kondition erhalten und verbessern möchten. Neu interessierte Frauen sind jederzeit willkommen. Die ausgebildete Trainerin Judit Püspök, die die Teilnehmerinnen während der Trainingsstunde betreut, leitet die Frauen individuell und entsprechend ihrer Belastbarkeit und ihres Alters oder eventueller Vorerkrankungen wie Operationen, Rückenproblemen, Schlaganfällen, Sportverletzungen oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen an. Eine spezielle Ausrüstung ist nicht erforderlich. Bequeme Kleidung, Sportschuhe, die nicht auf der Straße getragen werden, und ein Handtuch genügen. Die Teilnahme kostet sechs Euro pro Stunde. Eine Mitgliedschaft im Sportcenter Barz ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de oder auf der Homepage des Netzwerks: nw50pp.blogspot.com.

Schnellergilde

Karbatschen-Reparatur

Pfullendorf/pa – Die Schnellergilde in der Narrenzunft Stegstrecker bietet ab sofort bis zum 14. Februar wieder einen Karbatschen-Reparaturdienst an. Dienstags von 17 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 13 Uhr können im Technologie- und Innovationszentrum am Stadtsee kaputte Karbatschen repariert werden. Außerdem werden während der Öffnungszeiten Anmeldungen für das Preisschnellen 2015 entgegen genommen.

Gesangverein

Hauptversammlung

Pfullendorf/pa – Der Gesangverein Pfullendorf hält seine Jahreshauptversammlung am Samstag, 24. Januar, im Gasthaus „Deutscher Kaiser" ab. Beginn ist um 20 Uhr. Neben den üblichen Tätigkeitsberichten stehen Ehrungen auf der Tagesordnung. Schriftliche Anträge können bis 17. Januar bei der Vorsitzenden eingereicht werden.

Traditionsverband

Mitgliederversammlung

Pfullendorf/pa – Die Mitglieder des Traditionsverbands Artillerieregiment 10 halten ihre Mitgliederversammlung am Dienstag, 20. Januar, im Haus Linzgau ab. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Netzwerk 50 plus

Wieder Spielkreis

Pfullendorf/pa – Beim Netzwerk 50 plus findet am Donnerstag, 15. Januar, der erste Spielkreis im neuen Jahr statt. Das Angebot richtet sich an ältere Männer und Frauen, die gern in geselliger Runde vertraute und neue Karten- und Brettspiele spielen möchten. Neu interessierte Spielfreunde sind jederzeit zum Schnuppern und Mitspielen eingeladen. Der Spielkreis trifft sich 14-tägig donnerstags um 14.30 Uhr im Treffpunkt des Netzwerks im Technologie- und Informationszentrum am Stadtsee. Informationen gibt es bei Traudl Knapp, Telefon 07552/1224.

DAV

Skikurs für Erwachsene

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein informiert, dass von Donnerstag, 22. Januar, bis Sonntag, 25. Januar, der alljährliche Ski- und Snowboardkurs für Erwachsene im Haus Don Bosco in Au stattfindet. Es sind noch einige Plätze frei. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Sektion: www.dav-pfullendorf.de/wintersport/skischule.

Kleintierzuchtverein

Hauptversammlung

Pfullendorf/pa – Der Kleintierzuchtverein hält seine Hauptversammlung am Samstag, 17. Januar, im Haus Linzgau ab. Beginn ist um 20 Uhr.

Netzwerk 50 plus

Nächster Computer-Stammtisch

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50 plus veranstaltet den nächsten Computer-Stammtisch für Senioren am Freitag, 16. Januar, von 10 bis 12 Uhr in den Vereinsräumen im Technologie- und Informationszentrum am Stadtsee. Zum Start ins neue Jahr bestimmen die Teilnehmer die Stammtisch-Themen, denn die Netzwerk-Weblotsen gehen an diesem Vormittag im Austausch mit dem Publikum auf Fragen rund um PC, Laptop, Tablet oder Smartphone ein. Das Angebot wendet sich auch an ältere Menschen, die ein Gerät neu angeschafft oder als Geschenk erhalten haben. Außerdem gibt es einen Ausblick auf aktuelle Entwicklungen und Trends sowie Informationen zu den verschiedenen Schulungen und Beratungsstunden rund um die modernen Medien, die das Netzwerk regelmäßig anbietet. Neu interessierte Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Informationen zum Angebot von Netzwerk 50 plus gibt es unter www.nw50pp.blogspot.com.

Stadtmusik

Treue Musiker geehrt

Pfullendorf/stt - Weil im Jahr 2013 ein Gemeinschaftskonzert mit dem Gesangverein auf dem Programm stand und man bei der Stadtmusik deshalb auf Ehrungen verzichtete, war die Liste der Anwärter auf eine Auszeichnung in diesem Jahr besonders lang. August Kurz vom Blasmusikverband und Roswitha Hoffmann, Vorsitzende der Stadtmusik, haben mit der Flötistin Martina Kraus die erste Frau überhaupt in den

Vereine

Die Stadtmusik ehrte beim Jahreskonzert langjährige und verdiente Musiker. Die höchsten Auszeichnungen erhielten Martina Kraus, Gerhard Keller und Stadtmusikdirektor Thomas Stöhr, die für 40 Jahre aktives Musizieren geehrt wurden. *Foto: Anthia Schmitt*

Das närrische Streckgericht erhebt in diesem Jahr Anklage gegen Rosi Hoffmann, die sich als Gemeinderätin und Vorsitzende der Stadtmusik öffentlich engagiert. *Foto: Anthia Schmitt*

Reihen der Stadtmusik für 40 Jahre aktives Musizieren mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant geehrt. Ebenfalls seit vier Jahrzehnten spielt Gerhard Keller, dem das gleiche Abzeichen angeheftet wurde, das Tenorhorn. Für 30-jähriges Mitwirken wurde Manuela Spähler (Klarinette, Oboe) ausgezeichnet. Erika Löhle (Klarinette), Katrin Schwabenland (Klarinette) und Günter Kraus (Träger des Schellenbaums) sind seid 20 Jahre aktive Musikanten und Christian Rist (Posaune), Fabian Hans (Trompete), Denise Heissel (Flöte) und Simon Künstle (Schlagzeug) haben die „kritischen ersten zehn Jahre" bei der Stadtmusik durchgestanden. Hohe Auszeichnungen erhielt auch Stadtmusikdirektor Thomas Stöhr. Er wurde für 40 Jahre aktives Musizieren geehrt. Außerdem erhielt er für 30-jährige Dirigententätigkeit, zu der auch sein Engagement als Kreisdirigent, Leiter des Kreisverbandsjugendorchesters und stellvertretender Landesmusikdirektor zählt, die Dirigentennadel in Gold mit Diamant. Michael Gmeinder durfte für sein über 30 Jahre währendes Engagement im Vereinsvorstand die Fördermedaille in Gold mit Diamant entgegen nehmen.

Stegstrecker

Rosi Hoffmann wird gestreckt

Pfullendorf/pa/stt – Die Narrenzunft Stegstrecker teilt mit, dass sich in diesem Jahr Roswitha Hoffmann vor dem närrischen Streckgericht verantworten muss. Nach der ebenso streitbaren wie großzügigen Kämpferin für das Wohl der Stadt, der im Jahr 2013 verstorbenen UL-Gemeinderätin Gisela Franke, die im Jahr 2010 vor dem hohen närrischen Gericht für ihre Schandtaten gerade stehen musste, ist in diesem Jahr Roswitha (Rosi) Hoffmann als erste zweite Frau in der Geschichte der Zunft ins Visier von Chefankläger Nicolai Philipp Wolfgang Obert geraten. Nach „umfangreichen Voruntersuchungen", so die Auskunft des Gerichts, wird ab sofort gegen die langjährige Stadträtin der CDU, die im März des vergangenen Jahres als erste Frau in der Vereinsgeschichte den Vorsitz der Stadtmusik übernahm, ermittelt. Vorgeworfen wird ihr „unzumutbare Lärmbelästigung in mehr als 20 Fällen und Missbrauch des Urheberrechts". Das Gericht gab bisher keine Erklärung dazu ab, ob sich die Vorwürfe auf ihre Tätigkeit als Geschäftsführerin der CDU-Gemeinderatsfraktion beziehen oder ob sie sich als Saxofonistin und Vorsitzende der Stadtmusik schuldig gemacht hat. Nach den Erfahrungen der letzten Jahrzehnte, in denen die Untersuchungen des hochwohllöblichen Narrengerichts immer auch zu einer Anklage geführt haben, kann angenommen werden, dass sich Rosi Hoffmann am Abend des Schmotzigen Donnerstag, 12. Februar, vor dem Gericht, das – wie immer - öffentlich auf dem Marktplatz tagt, verantworten muss. Dort werden die gereimten und mit den Ergebnissen der Ermittlungen untermauerten Anklagepunkte verlesen und die Angeklagte, die zuvor im höchst ungemütlichen Gefängniswagen vom Obertor zum Marktplatz verbracht wird, erhält Gelegenheit, sich wortreich zu verteidigen, bevor der Richter sein Urteil fällt. In der Regel landen die Delinquenten danach auf der Streckbank und werden der äußerst schmerzhaften Prozedur des Streckens unterzogen. Es ist nicht auszuschließen, dass Gericht und Publikum bei der närrischen Verhandlung gegen Roswitha Hoffmann mit üblen Tumulten rechnen müssen, denn bereits anno 2013, als mit Roland Brucker der Vorsitzende der CDU vor dem Narrengericht stand, tauchten während der Verhandlung überraschend schwarze Gesellen auf und wollten den Angeklagten mit unrechtmäßiger Gewalt aus den Händen der närrischen Gerichtsbarkeit befreien. Ebenso ist vorstellbar, dass die Stadtmusiker die Anklage gegen ihre Vorsitzende als Affront empfinden und mit viel Radau und Dschingderassadei Protest einlegen.

Radlerclub

Geld für Räder gespendet

Pfullendorf/pa - Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier des Radlerclub Pfullendorf spendeten die Mitglieder 320 Euro für den Kauf von Buffalo Bikes in Simbabwe. Der spontane Spendenaufruf von Vorstandsmitglied Otto Grieshaber kam nicht von ungefähr. Im Sommer 2014 beteiligte sich der Radlerclub Pfullendorf am Hohenbod-Man, einem Wohltätigkeitsrennen, dessen Erlös der Hilfsorganisation World-Vision für den Kauf von Buffalo Bikes zugute kam. Martin Suhr von World-Vision erläuterte damals das Projekt sehr anschaulich und beeindruckte die Vorstandschaft des Radlerclubs derart, dass sie beschloss, die alten, originalverpackten Rad-Trikots, Hosen und Windjacken zu spenden. Der Radlerclub und Firma Jenter, Sponsor des RCP, rundeten die

Vereine / Notdienste

Die Kids in Afrika freuen sich über die robusten Fahrräder und die Trikots des Pfullendorfer Radlerclubs. *Foto: privat*

Sachspende mit einer Geldspende in Höhe von 500 Euro ab, die die Anschaffung von drei Buffalo Bikes ermöglichte. Otto Grieshaber konnte nun bei der diesjährigen Weihnachtsfeier Bilder und Videos der afrikanischen Trikotträger mit den Buffalo Bikes zeigen. Für die Mitglieder war es eine Freude zu sehen, dass die alten Trikots eine sinnvolle Verwendung gefunden hatten. Die glücklichen Jungradfahrer schickten kleine handgefertigte Geschenke an die Pfullendorfer Radler, die Otto Grieshaber unter den Anwesenden verteilte. Bemerkenswert war außerdem, dass keines der Kinder zum Zeitpunkt der Fahrradübergabe radfahren konnte. Innerhalb von 20 Minuten saßen jedoch alle auf den robusten Rädern und absolvierten eine erste kleine Fahrt. Otto Grieshaber regte spontan an, unter den Anwesenden nochmals Geld für weitere Bikes, die jeweils 140 Euro kosten, zu sammeln. Buffalo Bikes sind speziell entwickelte Fahrräder. Die Einzelteile werden in China hergestellt und in Afrika zusammen gebaut. Sie werden von World Bicycle Relief an Pflegekräfte und Schüler in den ländlichen Regionen Afrikas ausgegeben. Durch so genannte „work-to-own« und „study-to-own« Programme gehen sie in den Besitz der Teilnehmer über. Außerdem werden Mechaniker vor Ort ausgebildet, um eine nachhaltige Infrastruktur für Fahrräder zu schaffen und den Zugang zu Wartung und Ersatzteilen sicherzustellen. Ein robustes und sicheres Fahrrad verbessert für Menschen in Entwicklungsregionen den Zugang zu Bildung, Gesundheitsfürsorge und wirtschaftlichen Chancen. Sie können deutlich mehr transportieren, längere Strecken zurücklegen und gleichzeitig viel wertvolle Tageszeit sparen.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Donnerstag:
Physikats-Apotheke,
Wald 07578/92120
Apotheke St. Michael,
Hohentengen 07572/711588

Freitag:
Dr. Hauser'sche Apotheke,
Meßkirch 07575/92280
Kur-Apotheke,
Überlingen 07551/63191
Samstag:
Hohenzollern-Apotheke,
Krauchenwies
07576/96060
Sonntag:
Linzgau-Apotheke,
Pfullendorf 07552/91220

Montag:
Apotheke Dr. Braun,
Stockach 07771/93490
Apotheke am Schloss,
Sigmaringen 07571/684494
Dienstag:
St.-Johann-Apotheke,
Überlingen 07551/1012
Marien-Apotheke, Mengen
07572/1020

Mittwoch:
Apotheke Dr. Vetter,
Stockach 07771/6900
Bilharz-Apotheke,
Sigmaringen
07571/4331

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/1929265
KINDERÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/1929345

ZAHNÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/5911660
AUGENÄRZTE
zu erfragen unter
0180/1929340 (nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE
Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Dr. Fischer, Egg 07552/9280431
Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUFE

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei: Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502
Spitalpflege Alten- und Pflegeheim:
Telefon 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545
Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/252461

Sozialstation Pfullendorf:
Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen – Glücklose Schwangerschaft:
Telefon 07552/91268

Veranstaltungen

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368 oder 07572/7137372

Angaben ohne Gewähr

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Städtische Rentner
Donnerstag, 15. Januar,
15 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser", Stammtisch
Eiszelt
Öffnungszeiten
Montags: 15 – 18.30 Uhr
Eislauf
Montags: 19 – 22.30 Uhr
Eisstockschießen
Dienstags: 15 – 20.30 Uhr
Eislauf
Mittwochs: 15 – 22.30 Uhr
Eislauf
Freitags: 13 – 18.30 Uhr Eislauf
Freitags: 19 – 22.30 Uhr Eisdisco
Samstags: 13 – 20.30 Uhr
Eislauf
Sonntags: 9.30 – 20.30 Uhr
Eislauf
Spitalpflege
Montags – freitags, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

RegioTIP
Freitag, 16. Januar, 9 Uhr
TIP, Workshop für Existenzgründer

Kinder- und Jugendbüro
Donnerstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Donnerstags, 16 – 18 Uhr
Jugendhaus, Youth Session für Fünft- bis Siebtklässler
Donnerstags, 18 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Koch- und Backgruppe
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Freitags, 16 – 18 Uhr
Jugendhaus, Youth Session für Fünft- bis Siebtklässler
Freitags, 18 – 22 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige
Montags, 16.30 – 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige
Dienstags, freitags, 16.30 – 19 Uhr
Jugendhaus, Projekte
Mittwochs, 14 – 16 Uhr
Jugendhaus, Fun & Action für Fünft- bis Siebtklässler
Mittwochs, 16.30 bis 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof
Dienstags, 10 – 13 Uhr
Mittwochs, 13 – 17 Uhr
Donnerstags, 15 – 18 Uhr
Freitags, 13 – 17 Uhr
Samstags, 9 – 13 Uhr

Hallenbad
Montags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr
(ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

Stadtbücherei
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Tourist-Information
Montags – freitags, 9 – 12 Uhr
Montags – donnerstags,
14 – 16 Uhr

MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags,
7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

KULTUR

Linzgau Theater
Freitag, 16. Januar, 19.30 Uhr
Samstag, 17. Januar, 19.30 Uhr
Sonntag, 18. Januar, 16 Uhr
Kolpinghaus, Theater
„Bescherung unterm Tannenbaum"

Kufe 12
Samstag, 17. Januar, 20 Uhr
Stadthalle, Konzert mit der Lautenbacher Blaskapelle und dem Trio Berlin
rt mit „Janine Vahldiek Band"

VEREINE

Netzwerk 50 plus
Donnerstag, 15. Januar,
14.30 Uhr
Treffpunkt im TIP, Spielkreis
Freitag, 16. Januar, 10 Uhr
Treffpunkt im TIP, Computer-Stammtisch für Senioren
Freitags, 10 Uhr
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Gesund und fit für Frauen

Skatburg
Donnerstag, 15. Januar, 19 Uhr
Haus Linzgau, Spielabend
TSV Aach-Linz Volkssport
Samstag, 17. Januar, 9 Uhr
Sonntag, 18. Januar, 8 Uhr
Volkswandern in Bad Waldsee

Schnellergilde
Samstags, 11 – 13 Uhr
Dienstags, 17 – 19 Uhr
TIP, Karbatschen-Reparaturdienst

Kleintierzuchtverein
Samstag, 17. Januar, 20 Uhr
Haus Linzgau, Hauptversammlung

BLHV
Dienstag, 20. Januar, 9 – 11 Uhr
Gasthaus „Lamm", Sprechtag

Traditionsverband AR 10
Dienstag, 20. Januar, 18.30 Uhr
Haus Linzgau, Mitgliederversammlung

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Akkordeonorchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr,
Probe des Jugendorchesters

DLRG
Hallenbad
Montags + freitags, 18.15 Uhr, Anfängertraining
Montags + freitags, 19.05 Uhr, Jugendschwimmtraining
Montags + freitags, 20 Uhr, Rettungsschwimmtraining
Ruderclub
Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler, Training

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17.30 Uhr
White Tigers: Freitags, 17 Uhr
Blue Scorpions: Freitags, 17 Uhr
Red Rams: Donnerstags, 18 Uhr
Dark Rabbits: Donnerstags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des Vororchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

Chips & Flips
Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik,
Sechslindenschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik,
Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug
Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Trainingsgruppe

Seniorentanzgruppe
Dienstags, 13.45 Uhr
Kolpinghaus,
Übungsnachmittag

Barhufpflege
langjährige Erfahrung
auch von Problemhufen
Carmen Schumacher
ab 18 Uhr 0176 29 29 93 26

KARL HANSSLER
● Schreinerei
● Innenausbau
Lindenstraße 20
88630 Denkingen
Tel. 0 75 52 / 67 21
Fax 0 75 52 / 70 82
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau - Trockenbau - Zimmertüren
Haustüren – Holz- und Kunststofffenster
Renovierung schlüsselfertig
Parkett – Laminatböden – Glasreparaturen
www.schreinerei-hanssler.de

Veranstaltungen

Stellenangebote

Schreiner/in gesucht

Wir suchen engagierte Mitarbeiter (m/w) für unsere Tor-Produktion. Sie haben eine Ausbildung zum Holzmechaniker, Schreiner oder Zimmermann?
Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team.

Pfullendorfer TOR-SYSTEME
Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG
Personalabteilung I Herr Bernhard Grimm
Kipptorstr. 1-3 I 88630 Pfullendorf
b.grimm@pfullendorfer.de I Tel.: 07552/2602-40

Wir suchen ab sofort
LKW Fahrer FSKL C/CE
in Vollzeit, mit Erfahrung im landwirtschaftlichen Bereich.

Fa. Gebrüder Paul GbR
Pfullendorf-Wattenreute
Tel. 0173-8825117

Wir suchen ab sofort
LKW Fahrer FSKL C/CE
in Vollzeit, mit Erfahrung überwiegend im Nahverkehr.

Fa. Sorg RS
Owingen, Hauptstraße 65
Tel. 0171-2334299

VINZENZ VON PAUL gGMBH
SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

Mit guten Ideen zum Leben und Wohnen für ältere Menschen sind wir in der Sigmaringer Region mit vielfältigen Einrichtungen und Diensten aktiv. Auf moderne Weise und auf fachlich professioneller Basis führen wir die vinzentinischeTradition tätiger Hilfe fort.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser **Haus St. Bernhard Wald** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Betreuungskräfte (m/w) in Teilzeit

Sie begleiten, betreuen und aktivieren die Bewohner in ihrem Alltag und vermitteln ihnen Sicherheit und Vertrauen. Sie motivieren die uns anvertrauten Menschen zu mehr Selbstständigkeit und zur Teilnahme an Alltagsaktivitäten wie Basteln, Kochen und vielem mehr. Warmherzigkeit und ein jederzeit offenes Ohr für die Ängste und Sorgen der Bewohner zu haben, ist für Sie selbstverständlich. Mit Freude organisieren und fördern Sie verschiedene Gruppenaktivitäten. Eine abgeschlossene Qualifizierung zur Betreuungskraft gemäß § 87b SGB XI ist wünschenswert.

Bei uns erwarten Sie
- hohe Selbstständigkeit und Selbstbestimmung
- ein dauerhaft sicherer und familienfreundlicher Arbeitsplatz
- attraktive Vergütung nach AVR-C (mit betrieblicher Altersvorsorge)
- sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten mit bezahlten Weiterbildungen
- attraktive Gesundheitsangebote

Werden Sie Teil unseres starken und innovativen Dienstleistungsunternehmens!

Nähere Informationen erhalten Sie von
Frau Anica Raith, Hausleitung, unter Telefon 07578 92179-0
oder im Internet www.vinzenz-von-paul.de.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unten stehende Adresse
oder gerne per E-Mail an: anica.raith@vinzenz-sd.de.
Vinzenz von Paul gGmbH, Frau Anica Raith, Sägewiesen 1, 88639 Wald.

Gesucht. Gefunden. Südfinder.

Gesangverein
Montags, 20 Uhr
Musikschule, Frauenchorprobe
Mittwochs, 20 Uhr
Musikschule, Männerchorprobe

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew
Donnerstag, 15. Januar, 18.30 Uhr
Hallenbad Heiligenberg, Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags 9 – 12 Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs, 9 – 11 Uhr
Ausgabe: mittwochs, 15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags, 9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprechstunde
Atelier Rudnik
Adolf-Kolping-Straße 11
Nach telefonischer Vereinbarung 07552/97100
Wortschatzinsel für Kinder

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Elternschule
Mittwoch, 14. Januar, 17.30 Uhr
Krankenhaus, Säuglingspflegekurs I
Mittwoch, 21. Januar, 17.30 Uhr
Krankenhaus, Säuglingspflegekurs II
Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus"
Montags – donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet

Initiative „Miteinander – Füreinander"
Donnerstag, 15. Januar, 19 Uhr
Grünes Haus, Treffen

Stadtplanung
Mittwoch, 21. Januar, 19 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser", Vortrag „108 Grad in der Wintersonne"

Ostrach
Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 18. Januar, 15 Uhr
Alter Bahnhof, Puppentheater „Rotkäppchen"

Sentenhart
Samstag, 17. Januar, 17.30 Uhr
Großer Dämmerumzug der Auenbachteufel

SPORT

Nordic Walking
Dienstags, donnerstags, 14 Uhr
Treffpunkt beim Waldstadion

Tennisclub
Montags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Fit durch den Winter

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche
Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

TVP Fit Mix
Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab 7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr, Gemischt ab 16 Jahre

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

TVP Aerobic
Mittwochs, 19 Uhr, Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Lauftreff/Nordic Walking
Samstags, 14 Uhr
Treffpunkt Seepark, Parkplatz Ost

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik
Aach-Linz: Dienstags, 16.15 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf
Montags, mittwochs, freitags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis
Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

Reha-Sport
Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 18 Uhr
Krankenhaus, Übungsstunde

Anzeigenschluss immer freitags um 12.00 Uhr.
PFULLENDORF aktuell

Schwarzes Brett

Verstopft? dann ...
Rohrwurm©
Bodenseekreis
Tag und Nacht / Sonn- und Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung
Auto 0171/3235255
oder
Tel. 07555/929930
Bodenseekreis

Immobilienmarkt

Vermietungen

TG-Einzelstellplatz
in Pfullendorf-Roßlauf
ab sofort zu vermieten
Tel. 07558/279

Wohnungen

1–2 Zimmer

2 Zi.-Whg. Pfullendorf
Stadtmitte
Parterre, 67 qm, EBK, Bad/WC, Balkon,
KM 400,– EUR + NK + Kaution
Telefon 07552/40308

Südfinder IMMO

Immobilien allgemein

Unsere Kunden suchen ein Zuhause

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir beraten Sie unverbindlich - 25 Jahre
Immobilien Reisky sen. Am Marktplatz Pfld.
07552 – 9357283 info@immobilienperle.de
www.immobilienperle.de

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Kaufgesuch für 1-2 Familienhaus
mit Garten & Garage in gutem Zustand (keine Durchgangsstraße) für Techniker eines mittelständigen Betriebes, im Großraum **Pfullendorf.**
Rufen Sie uns unverbindlich an.

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0

Herzlich Willkommen den Neubürgern in Pfullendorf
Wir wünschen Ihnen einen guten Start.

Durch div. Verkäufe suchen wir für weitere Interessenten Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Baugrundstücke, Eigentumswohnungen im Erscheinungsgebiet dieses Amtsblattes.

Für solvente Kundin suchen wir eine 2-Zimmer-Mietwohnung, die auch mit einem Rolli bewohnt werden kann.

Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Immobilien Reisky ivd
Tel. 0 75 52/46 10 oder 0 75 51/6 97 40
www.immobilien-reisky.de

Impressum
Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de
Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 07552/922864. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de.
Erscheint i.d.R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2015 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten.

Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

HANS LALLATHIN
Landmetzgerei
Egg 14
88634 Herdwangen-Schönach
Tel. 07552/5262, Fax 07552-91421
E-Mail: info@metzgerei-lallathin.de
Verkaufsöffnungszeiten:
Freitag: 9 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr
Samstag: 8 – 12 Uhr

Südfinder.de/ticket

Tiermarkt

Zugelaufen/Zugeflogen

Kater zugelaufen
rot-weiß gefleckt, markanter Punkt auf der Nase
sehr verschmust, in Zell a. A.
Tel. 07552/1053

Unterricht

Gitarre / Trommel
Unterricht in Aach-Linz
Tel. 0 75 57/92 87 25

Stellenangebote

Wir suchen Mitarbeiter
für unseren Fitness-Club fit 4LIFE **in Pfullendorf.**
Du bist motiviert, flexibel und zuverlässig?
Dann bewirb dich bei uns als
Servicekraft, Promotion Mitarbeiter
oder **Reinigungskraft.**
Deine aussagekräftige Bewerbung bitte an:
Fitness-Club fit4LIFE GmbH, Herr Antonio Hernández
Heinrich-Fahr-Str. 1, 78333 Stockach
oder per email an: ah@fitness4life.de

PersonaPlan

Wir stellen ein!

Die PersonaPlan GmbH bietet seit 20 Jahren als regional marktführendes Personaldienstleistungsunternehmen im süddeutschen Raum marktorientierte Personaldienstleistungen an. Diese bestehen aus der Personalvermittlung, der Arbeitnehmerüberlassung und der Erwachsenenbildung.

Im Auftrag unseres Kunden, einem mittelständischen Unternehmen mit Sitz in Pfullendorf, suchen wir zum **01.02.2015** oder **01.03.2015** im Rahmen der vermittlungsorientierten Arbeitnehmerüberlassung für die Montage von innovativen Kompakt-Baumaschinen zur Verstärkung:

Kfz-Mechaniker (m/w)
Kfz-Elektriker (m/w)
Landmaschinenmechaniker (m/w)
Fertigungsmechaniker (m/w)

Ihre Aufgaben:
- Montage und Prüfungen von elektrischen und hydraulischen Baugruppen sowie Zusammenbau von kompletten Fahrzeugkomponenten und Fahrzeugen in Selbstprüfung
- Durchführung von Funktions- und Qualitätsprüfungen
- Mitarbeit bei d. Optimierung von Montageprozessen hinsichtlich Kosten und Qualität

Ihr Profil:
- abgeschlossene Berufsausbildung in den o.g. Berufen
- erste Berufserfahrung ist wünschenswert aber nicht Voraussetzung
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Qualitätsbewusstsein, Flexibilität sowie selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise setzen wir voraus

Unsere Leistungen:
Übertarifliche Bezahlung von 12,00 - 15,00 EUR pro Stunde. Persönliche Betreuung vor Ort im Werk. Eine Unterkunft wird bei Bedarf gestellt.

Wenn Sie diese vielseitigen, verantwortungsvollen, aber auch fordernden Aufgaben mit Perspektive reizen, bitten wir um Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, vorzugsweise via E-Mail.

PersonaPlan Gesellschaft für Personalplanung mbH
Reinhold Stroppel
Owinger Straße 2
88662 Überlingen
Telefon: 07551 947999-0
r.stroppel@personaplan.de
Seit 20 Jahren. PersonaPlan verbindet!

www.elektro-kees.de

Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
info@elektro-kees.de

ich-muss-urlaub.de
Wegen Urlaub geöffnet!
powered by Linzgau Reisebüro Lufthansa City Center

BOSCH IMMOBILIENVERWALTUNGEN
Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf zuverlässig und kompetent.
Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52 / 65 75 · Fax 93 67 76

Parkett – wir Schleifen und Versiegeln Ihre Oberflächen.
Jacob
Malerwerkstätte, Raumgestaltung
Fachmarkt
Sigmaringer Str. 25, Pfullendorf
Fon: 07552 92283-0
www.malerjacob.de

Schornsteinfegermeister
Michael Blatt
Im Dingele 4
72474 Winterlingen
07577 / 6730126
www.schornsteinfegerblatt.de

Sehr geehrte Kunden,
mein Mitarbeiter und ich wünschen Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Erfolg und viel Glück.
Für die anfallenden Tätigkeiten melden wir uns, wie vom Vorgänger Herr Daske gewohnt, mit einem Anmeldezettel an.
Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2015.

Ihr Schornsteinfeger für
Mottschieß und Schwäblishausen
Michael Blatt

Der echte Scout
MachtKinderglücklich

Glück braucht Sicherheit.
100 % optische Warnwirkung nach DIN 58124.

Scout Schulranzen – ganz sicher bei:
Top Beratung & bester Service
klaiber SCHREIBEN & SCHULE
88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38
Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41
www.klaiber-buerowelt.de
AGR-zertifiziertes Fachgeschäft für den Fachbereich Schulranzen/ Schul-rucksäcke
www.scout-schulranzen.de

Gebackene Spezialitäten aus der
Bäckerei · Konditorei
Eisele
Inh. Peter Koock
Es gibt sie wieder!!!
unsere leckeren
Berliner und
schwarze Rollen.
Hergestellt nach alter Tradition.
Am Alten Spital 07552-8203

Südfinder HANDWERK

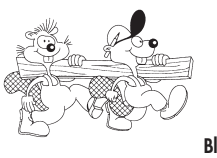
Pfullendorf
NEUE TANZKURSE
JETZT ANMELDEN UNTER WWW.TANZSCHULTZ.DE
ADTV

(EHE-)PAARE 1	Di. 27.01.	21.00
(EHE-)PAARE 2	Di. 27.01.	19.00
(EHE-)PAARE 5	Di. 27.01.	21.00
TANZKREIS	Di. 27.01.	20.00
HOCHZEITSKURS	Di. 27.01.	21.00
SCHÜLER	Di. 27.01.	17.00
HIPHOP	Di. 27.01.	16.00
KINDERTANZ 4-6 J.	Di. 27.01	15.00
ZUMBA© Fitness	Di. 27.01	18.00
DISCOFOX	Di. 27.01	18.00
BOOGIE	Di. 10.03	18.00

Weitere Kurse finden Sie unter: www.tanzschultz.de
ADTV TANZSCHULTZ
ADTV TANZSCHULE SCHULTZ | DONAUSTR.13 | 88046 FN | TEL. 07541-56056

○ Häuslicher Betreuungsdienst
○ Ambulanter Pflegedienst
sekunda
Ein gesundes neues Jahr wünschen wir allen unseren Kunden und Ihren Angehörigen und bedanken uns für das bisherige Vertrauen.
Carmen Seifert Bubenburgstr. 11 Krauchenwies
www.sekunda.de Telefon 07576 / 7643

Schreinerei LANG



Blumenstraße 7
88630 Pfullendorf/Aach-Linz
Telefon: 07552/8656 · Fax: 07552/4157
Möbel
Haustüren
Innenausbau
Renovierungen
Holz- und Kunststoff-Fenster

NUFER GmbH
88630 Pfullendorf - **Gaisweiler** · Tel. 0 75 52 / 12 21
Erdbau · Abbruch · Container-Service
WERTSTOFFHOF • Öffnungszeiten Annahme
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr · Sa 9.00 – 14.00 Uhr

Jürgen Stögbauer
Ostrach
Innungsmitglied · Meisterfachbetrieb
Mühlbergstraße 10
88356 Ostrach
Tel. (0 75 85) 5 48
Fax (0 75 85) 32 69
- ROLLADEN
- INSEKTENSCHUTZ
- MARKISEN
- JALOUSETTEN
- ROLLTORE

Angebote Minijobs

Restaurant **„ Deutscher Kaiser“**
88630 Pfullendorf Tel. 07552 – 8139
Wir suchen eine
Reinigungskraft für unsere Küche auf 450.- € Basis
Arbeitszeit nachmittags – nach Vereinbarung –
Familie Paul Wörz

Aushilfe (m/w) gesucht, Minijob

Für Reinigungsarbeiten in unseren Gebäuden suchen wir eine Aushilfskraft. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an Herrn Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de)

Pfullendorfer TOR-SYSTEME
Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG
Kipptorstr. 1-3 I 88630 Pfullendorf
Tel. 07552 / 2602-40 I www.pfullendorfer.de

'15
Die Messe rund um Bauen, Renovieren & Energietechnik
hausplus BAUMESSE
30. Jan. – 1. Feb.
Oberschwabenhalle
Ravensburg
10 bis 18 Uhr
© DIE ZONE.net
oberschwabenhallen
Ravensburg